

Cargomotor und mehr

Zehn Jahre
Bosch Ebike Systems:



Projekte der Bike Group:
Von Händlern für Händler

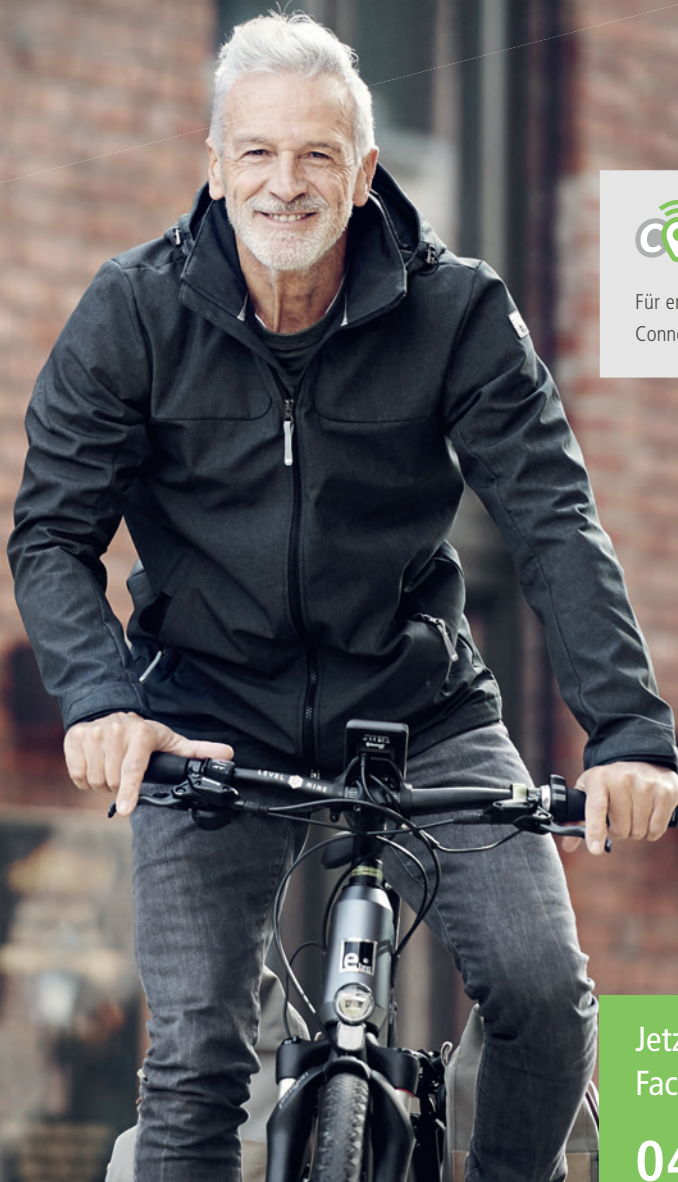
Fahrradmarke Cortina:
Umsatz mit Lifestyle

Läden neu eingerichtet:
Greifbares Einkaufserlebnis

Excelsior-Räder:
Vintage fürs kleine Budget

Neubau bei Scott Schweiz:
Monument des Fortschritts

Bargeldlos zahlen oder finanzieren:
Rad auf Raten



CONNECT Wissen, wo es wirklich ist!

Für erhöhte Diebstahlsicherheit ist das 19ZEHN gegen Aufpreis mit Connect erhältlich – einem auf GPS basierenden Sicherheitssystem.

Jetzt Außendienst kontaktieren und
Fachhandelspartner der cycle union werden:

0441 - 92 08 90

Kraftvoller Premium-Tourer

Elektrisierende Ästhetik und komfortable Sportlichkeit

Unser nur als Herrenversion erhältliches Expeditionsmodell 19ZEHN bietet als sportlicher Tourer eine elektrisierende Kombination aus Top-Komponenten, einem für den Dauereinsatz konzipierten, vollintegrierten Rahmenkonzept und einer außergewöhnlich ästhetischen Linienführung.

Das Continental 48V Prime eBike System mit einem 600Wh Akku arbeitet kraftvoll und besonders geräuscharm. Das tourenbewährte 19ZEHN ist auch als Multibattery-Variante mit zusätzlichem 500Wh Akku erhältlich.

e-bike manufaktur – Premium E-Mobilität Made in Germany
Eine Marke der cycle union, Oldenburg

www.ebike-manufaktur.com

19ZEHN



Continental

48V // PRIME

Michael Bollschweiler
Chefredakteur



Im Anrollen

Allmählich sieht man Teslas öfter auf der Autobahn – überwiegend auf der rechten Spur. Die kleine und leichte Elektromobilität beherrscht dagegen nicht nur die Diskussion, sondern auch das Straßenbild. E-Bikes sind attraktiv und technisch ausgereift, haben nur geringen Energiehunger und geleiten den Fahrer auch zu entfernteren Zielen, notfalls per Dual Battery.

Obendrein trifft das E-Bike auf enormen publizistischen Resonanzboden – fast immer positiv. Doch nun wartet »the next big thing«, welches dem E-Bike in der Medienpräsenz gerade den Rang ablauft. Wir sprechen vom elektrischen Tretroller.

Nach verabschiedeter gesetzlicher Regelung fehlt nur noch die technische Zulassung, dann kann die neue Wundermaschine loslegen. Löst der kleine Roller in der Stadt das E-Bike ab oder nimmt ihm zumindest Volumen weg? Muss der Handel reagieren, sich dieses Business' annehmen? Oder werden überfüllte Routen und zunehmende Unfälle den Roller erledigen?

Wahrscheinlich wird sich alles irgendwie einpendeln. Alle Beteiligten werden einen Lernprozess durchlaufen und das neue Gefährt richtig einschätzen lernen. Seine Gestalt wird sich erst noch ausformen, seine Performance sich verbessern. Man denke nur an die ersten E-Bikes verglichen mit den heutigen. Das E-Bike-Engagement von Bosch ist gerade zehn Jahre alt geworden und zwischen dem ersten Motor und dem von 2020 liegt eine kleine Welt.

Auch der Umgang im Verkehr wird sich regulieren müssen. Die Franzosen mussten das Regelwerk aufgrund erhöhter Unfallhäufigkeit nachbessern. Vorher wurde an manches gedacht, Fußgängern der Gehweg belassen: Was jedoch auf dem Radweg passiert, wird man sorgfältig beobachten müssen.

Kernfrage ist: Welche Rolle übernimmt der Tretroller im Modal Split, im Mix der Verkehrsträger? Angepriesen wird er als Königsweg in die Intermodalität, scheint bis und ab U-Bahn-Ausgang neue Flexibilität und Freiheit zu schenken. Aber nicht jedes Modell lässt sich locker und geschmeidig tragen. Der Roller ist eigentlich nur so lange der Freund seines Besitzers, wie er mit ihm fährt. Er könnte zum Klotz am Bein werden, es sei denn, seine Konstrukteure optimieren die Handlichkeit deutlich.

Das große Geschäft wittern die Sharing-Anbieter. Sie wollen, dass der Kunde keinen Roller kauft, sondern ihn für kurze Zeit anmietet, ganz nach Bedarf. Sie ersparen dem Nutzer, das Gefährt in die U-Bahn zu tragen, soll er es doch an der Station abstellen. Wie manche Fahrradverleiher es vorgemacht haben (nicht alle mit imageförderndem Ergebnis), wollen die Sharing-Anbieter das Gefährt im Free-Floating-System leicht zugänglich machen.

In Hamburg startete ein Anbieter in Kooperation mit dem Verkehrsverbund einen Modellversuch in zwei Außenbezirken. Das ist ein Ansatz, der die Intelligenz der Initiatoren verrät. Die Roller werden als Zubringer zum öffentlichen Personennahverkehr genutzt, wo die Haltestellen weiter auseinanderliegen und die Anschlussbusse zur U-Bahn seltener fahren. In der Innenstadt, wo Platzkonflikte drohen und man wegen des dichten ÖPNV-Netzes die Roller gar nicht braucht, werden sie nicht angeboten. Carsharing-Anbieter wie Car2Go und Drivenow machen es leider umgekehrt, sie offerieren ihre Autos im Free-Floating nur im Stadtkern, wo sie am wenigsten durchkommen und am wenigstens gebraucht werden.

Wenn alle einen Roller nur mieten, wird dann keiner gekauft? Das muss nicht so sein, bei Fahrrad und E-Bike wachsen Verkauf und Vermietung gleichzeitig. In anderen Anwendungsszenarien, als den eben beschriebenen, kann der Besitz eines Rollers eine gute Lösung sein, etwa als ständiger Teil eines Arbeitsweges. Missing Link ist wohl die sichere Abstellmöglichkeit am Ort des Umstiegs auf ein anderes Verkehrsmittel.

Damit werden Tretroller auch für den Fahrradhandel interessant, der bereits über Kompetenz in der Elektromobilität verfügt und bei Kaufberatung und in der Werkstatt Synergien nutzen kann. Außerdem kann er sich als ganzheitlicher Mobilitätsanbieter positionieren, der verschiedene Lösungen für unterschiedliche Situationen bereithält. Was der Handel dafür vor allem braucht, sind ausgereifte Produkte. Die Lösung kann nicht in einem E-Tretroller bestehen, der weder in der Handlichkeit noch im Gewicht deutliche Vorteile gegenüber einem E-Faltrad bietet, das dem Roller mühelos davonfährt.

Michael Bollschweiler

CON-TEC
Professional Bike Components



ZEIT IM SATTEL GENIEßEN STATT ABSITZEN

Der neue Elliptic+ Sattel von CONTEC bietet gleich drei Pluspunkte in Sachen Komfort: spezieller Schaum-Aufbau mit Support an den richtigen Stellen, erstklassige Gelpolsterung sowie eine anatomisch optimierte Passform mit angenehmem Sitzklima. Die Zeit im Sattel verbringt man somit bequem, gesund und sorglos. Diverse Ausführungen erhältlich.



contec-parts.de

Vertrieb durch die Hermann Hartje KG:
info@hartje.de · www.hartje.de





Edler Look

Scott halten viele für ein amerikanisches Unternehmen, es hat seinen Sitz aber in der Schweiz – und zwar einen ganz neuen, architektonisch ambitioniert. Damit unterstreicht Scott auch äußerlich seinen Anspruch, im Markt sportiver Fahrräder weiter vorne mitzufahren. **Seite 36**



Schickes Ambiente

Investieren muss der Unternehmer in guten Zeiten, denn dann hat er die finanziellen Möglichkeiten eher als in der Phase des Abschwungs. Niedrige sechsstellige Beträge kann eine neue Ladenausstattung schon mal verzehren, die sich allerdings rentieren, denn nun werden hochwertige Fahrräder in einer adäquaten Umgebung gezeigt. Neu eingerichtete Geschäfte in Papenburg und Oldenburg zeigen, wie der neue Stil das Einkaufserlebnis stärkt. **Seite 28**



Klarer Stil

Die Neuauflage der Ultimate-Linie von Gazelle ist geprägt vom Intube-Akku, überhaupt von weitgehender Integration. »Ride like the Dutch« bekommt dadurch eine geradezu »zeitgeistige« Ausprägung. Zugleich fährt sich das neue Ultimate auch souveräner als der Vorgänger, was dem neu entworfenen, sehr steifen Rahmen zu verdanken ist, aber zugleich dem neuen Bosch-Performance-Motor – durchzugsstark und unglaublich diskret. **Seite 46**



Fassbarer Mehrwert

Der Servicepass der Händlerorganisation Dynamo Retail kann ein wichtiger Beitrag sein, um Rabattdiskussionen zu vermeiden. Statt Rabatt offeriert der Händler dem Kunden ein Bündel an Serviceleistungen, die er zudem noch selbst festlegt. Die teilnehmenden Pilothändler loben das Konzept. **Seite 12**

Editorial

Im Anrollen 3

News

Personalien der Branche 6
 AIM übernimmt Tifosi-Vertrieb 7
 BH Bikes baut Serviceabteilung in Vitoria um 8
 Neue Aussteller auf Bike Ordertag Nord in Bielefeld 8
 Swype Boost: Nutzen für den Handel im Abo 10
 Parlamentarische Radtour in Berlin 10

Markt

Dynamo Retail führt Servicepass ein 12
 Kruitbosch mit Lifestyle-E-Bikes erfolgreich 16
 Bike-Group-Mitglied aktiv in Mecklenburg-Vorpommern 22
 Euro Store: Fahrradläden in neuem Design 28
 Scott Sports Group bezieht neue Firmenzentrale in Givisiez 36
 FJ Bikes Europe fertigt am Standort Bike Value in Portugal 40
 Sanomagic: Holzbaukunst am Scheideweg 42

Ausbildung

Zweiradlehrgänge in Dortmund mit exklusivem Material 34

Produkte

Vintage-Rad Excelsior Gaudy: Edel und preiswert 44
 Gazelle optimiert Ultimate-Serie 46
 Neuentwicklungen von Bosch und Shimano 50

Verkehr und Technik

Nationaler Radverkehrskongress in Dresden 52

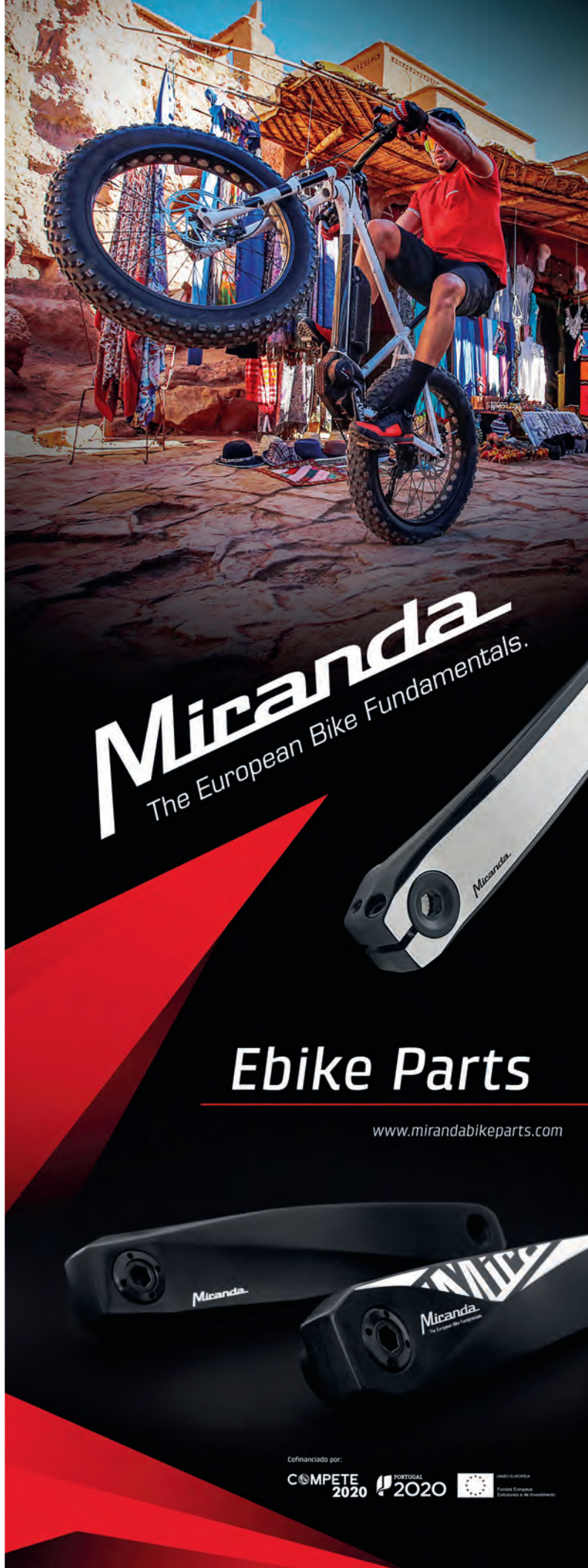
Betriebsführung

Bargeldlos zahlen: Gut für kleine Betriebe 56
 Finanzierung beim Fahrradkauf: Mehr geht immer 58
 Schwerbehinderte beschäftigen: Gewusst wie 60
 Wissen kompakt: Kurze Tipps für Unternehmer 61

Rubriken

Inserentenverzeichnis 65
 Impressum 65
 Branchenticker 66

Titelfoto: Bosch Ebike Systems



Miranda
The European Bike Fundamentals.

Ebike Parts

www.mirandabikeparts.com